

Germany-Frankfurt-on-Main: Sewage, refuse, cleaning and environmental services

OJ S 125/2019 02/07/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Frankfurt am Main

Postal address: Alte Mainzer Gasse 37

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60311

Country: Germany

Contact person: z.Hd. von: Alexandra Chmielewski

E-mail: strategische.partnerschaft.fes@stadt-frankfurt.de**Internet address(es):**Main address: www.frankfurt.de**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SY1FL/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SY1FL>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neuvergabe strategische Partnerschaft FES

Reference number: 60133-10

II.1.2. Main CPV code

90000000 Sewage, refuse, cleaning and environmental services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Neuvergabe Minderheitsgesellschaftsanteil an der FES durch die Stadt Frankfurt am Main an einen strategischen privaten Partner.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt Frankfurt am Main

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Frankfurt am Main führt gegenwärtig die kommunale Abfallentsorgung auf der Grundlage einer 1998 gegründeten institutionalisierten Öffentlichen Privaten Partnerschaft (IÖPP) durch. Kooperationsgesellschaft ist die Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES), an der gegenwärtig die Stadt Frankfurt am Main mit 51 % und die Remondis GmbH & Co. KG mit 49 % beteiligt sind. Der Gesamtumsatz der FES-Gruppe hat im Geschäftsjahr 2018 rund 241 Mio. EUR betragen. Die Unternehmensgruppe beschäftigte zum 31.12.2018 insgesamt 1 869 Mitarbeiter. Der private Minderheitsgesellschaftsanteil von 49 % an der FES soll zum 1.1.2021 mit einer Vertragslaufzeit von 20 Jahren im Wege eines share deals neu vergeben werden. Der gegenwärtige private Minderheitsgesellschafter hat diesem Vorgehen zugestimmt.

Die Neuvergabe erfolgt umfassend, d. h. das gegenwärtige Geschäftsportfolio der FES bleibt in der Struktur unverändert und besteht heute zu rund 40 % aus sogenanntem „Satzungsgeschäft“ mit der Stadt Frankfurt am Main und zu rund 60 % aus sogenanntem „Drittgeschäft“ (gewerblicher Bereich).

Übergeordnetes Verfahrensziel der Stadt Frankfurt am Main ist die langfristige Sicherung einer strategischen Partnerschaft im Bereich der kommunalen Abfallwirtschaft mit einem privaten Partner, um die Herausforderungen der Zukunft insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, Emissions-Reduzierung, Lärmreduzierung und „Green Procurement“ zu meistern. Bei dieser Gelegenheit sollen zugleich die derzeit unterschiedlichen Laufzeiten der wesentlichen zwischen der Stadt Frankfurt am Main und der FES bestehenden sogenannten „Einzelleistungsverträge“, insbesondere über Abfallentsorgung, Straßenreinigung und Bioabfallverwertung, harmonisiert und für die Dauer der Kooperation (d.h. ebenfalls für 20 Jahre) neu abgeschlossen werden.

Im Einzelnen siehe Verkaufsmemorandum, welches den interessierten Unternehmen mit der Auftragsbekanntmachung zur Verfügung gestellt wird.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Güte und Qualität Konzept/Strategie zur Digitalisierung / Weighting: 10 %

Quality criterion - Name: Güte und Qualität Konzept/Strategie zur Emissions-Reduzierung Fuhrpark/Gerätepark/Elektromobilität / Weighting: 7,5 %

Quality criterion - Name: Güte und Qualität Konzept/Strategie zur Lärmreduzierung / Weighting : 7,5 %

Quality criterion - Name: Güte und Qualität Konzept/Strategie zur Thematik „Green Procurement“ / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: Beitrag des privaten Partners zur Abwicklung der (Entsorgungs-/Reinigungs-)Aufgaben und/oder Geschäftsführung des gemischtwirtschaftlichen Unternehmens FES / Weighting: 20 %
Cost criterion - Name: Höchster angebotener Preis für den Gesellschaftsanteil / Weighting: 50 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2021 End: 31/12/2040

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Alle geforderten Nachweise und Erklärungen gemäß Abschnitt III. 1. 1) bis III. 1. 3) sind innerhalb der Bewerbungsfrist nach Abschnitt IV. 2. 2) mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, soweit sich der Auftraggeber dies nicht ausdrücklich anders vorbehalten hat. Der Auftraggeber weist ausdrücklich darauf hin, dass unvollständige Bewerbungen von der Teilnahme am weiteren Verfahren ausgeschlossen werden können. Die Vorlage von Kopien ist zulässig. Ausländische Bewerber haben statt der geforderten amtlichen Nachweise nach deutschem Recht gleichwertige Bescheinigungen nach den Vorschriften ihres Herkunftslandes vorzulegen. Soweit nicht anders gefordert, können Erklärungen als Eigenerklärungen abgegeben werden. Die Vergabestelle stellt für die nachfolgend aufgeführten Nachweise und Erklärungen ein Bewerber-Formblatt zur Verfügung, welches interessierte Unternehmen als Anlage zum (ersten) Verfahrensbrief/Ansreiben zum Teilnahmewettbewerb über die unter Abschnitt I. 3) genannte elektronische Adresse abrufen können.

Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Nachweise für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für den Leistungsbestandteil nachweisen muss, den es übernehmen soll. Ferner hat die Bewerbergemeinschaft dem Teilnahmeantrag eine Erklärung beizulegen, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind, der für die Durchführung bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist und dieser die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder im Auftragsfall als Gesamtschuldner haften (Bewerbergemeinschaftserklärung). Beabsichtigt der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft den Einsatz von Nachunternehmern, sind die von den Nachunternehmern zu erbringenden Leistungen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 10

VgV nach Art und Umfang mit dem Teilnahmeantrag zu benennen. Für Nachunternehmer, welche der Bewerber im Wege der Eignungsleihe nach § 47 VgV einzusetzen beabsichtigt, sind weiterhin die unter Abschnitt III. 1. 1) bis III. 1. 3) geforderten Nachweise und Erklärungen, soweit einschlägig und bezogen auf die zu erbringende Teilleistung, für den jeweiligen Nachunternehmer bereits mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sowie nach § 47 Abs. 1 Satz 1 VgV nachzuweisen, dass dem Bewerber die insoweit für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Zu III.1.1):

- 1) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen, oder andernfalls entsprechende Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB getroffen werden;
- 2) Aussagekräftige Unternehmensdarstellung unter Angabe von Name, Sitz und Rechtsform der Gesellschaft sowie Darstellung und Erläuterung der Konzernstruktur, der Eigentums- und Beteiligungsverhältnisse sowie der Haftungsstruktur;
- 3) Aktueller Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder eine gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes;
- 4) Verpflichtungserklärung gemäß § 6 HVTG i. V. m. § 8 HVTG, soweit nicht bei Angebotsabgabe eine Tariftreueerklärung gemäß § 4 HVTG i. V. m. § 8 HVTG abzugeben ist.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise bzw. Erklärungen vorzulegen:

- 1) Erklärung über den (Gesamt-)Umsatz (netto) des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2016-2018)
- 2) Erklärung über den Umsatz (netto) des Unternehmens bezogen auf solche Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2016-2018);
- 3) Nachweis ausreichender Bonität durch Vorlage einer aktuellen Wirtschaftsauskunft einer Ratinggesellschaft, wie z. B. Creditreform oder einer vergleichbaren Wirtschaftsauskunft, in Bezug auf Kreditwürdigkeit und Zahlungsfähigkeit;
- 4) Bilanz des Geschäftsjahres 2018, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Mitgliedsstaates, in dem der Bewerber ansässig ist, vorgeschrieben ist bzw. bei Konzerngesellschaften, die von der Aufstellung eines Jahresabschlusses befreit sind, die Bilanz des Geschäftsjahres 2018 des Konzerns.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1) Nachweis einschlägiger Erfahrungen durch eine Aufstellung der wesentlichen, innerhalb der letzten 5 Geschäftsjahre sowie des laufenden Jahres erbrachten Leistungen bezogen auf vergleichbare Leistungen auf dem Entsorgungs-/Stadtreinigungssektor, einschließlich

Nachweis einschlägiger Erfahrungen in der Kooperation mit anderen Unternehmen (Referenzliste), jeweils unter kurzer Beschreibung von Art und Inhalt des Projektes und Angabe von Auftragswert, Vertragslaufzeit sowie Vertragspartner mit Kontaktadresse;

2) Eigenerklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2016-2018) jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte und die Anzahl seiner Führungskräfte ersichtlich ist.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/07/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 03/09/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Unter der im Abschnitt I. 3) genannten elektronischen Adresse können interessierte Unternehmen einen (ersten) Verfahrensbrief/Anschreiben zum Teilnahmewettbewerb abrufen, der weitere verfahrensrechtliche Informationen zum Teilnahmewettbewerb sowie ein Bewerber-Formblatt enthält.

Im Übrigen wird den Unternehmen über diese elektronische Adresse mit der Auftragsbekanntmachung ein sogenanntes Verkaufsmemorandum zur Verfügung gestellt. Weitergehende Unterlagen, insbesondere Informationen aus einer im marktüblichen Umfang zu gewährenden Käufer-Due-Diligence, das Vertragswerk sowie die Erläuterungen zu den Zuschlagskriterien, erhalten die geeigneten Bewerber in der Angebotsphase des Verhandlungsverfahrens.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0SY1FL

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude:Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151126-834

Fax: +49 6151125-816

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß §§ 155 ff. GWB. Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/06/2019